

Studie zu Zielen von Lehrkräften

Beitrag von „das_kaddl“ vom 3. April 2009 09:05

Nun zerschiesst dem armen Threadstarter doch nicht seine Dissertation 😊 . Ich hoffe inständig, dass dieser Fragebogen, bevor er (wahrscheinlich in diversen Foren) auf die Lehrer-Menschheit losgelassen wurde, Pretests durchlaufen hat. Andererseits kann ich mir nicht vorstellen, dass bei den Pretests nicht aufgefallen ist, dass die Grundschule als **die** originär allgemein bildende Schule bei "Schulform" fehlt 😊 .

In dem Fragebogen scheint enorm das Lehrerbild durch, was beim Personal vieler Hochschulen verbreitet ist - ich weiss leider, wovon ich schreibe.

Zitat

Original von Mikael

Eine Verbesserung der Arbeitssituation kostet Geld, Lehrerbashing nicht, also was erwartest du von solchen Studien (und deren Auftraggebern)?

Och, ich würde nicht sagen, dass sowas kostenlos ist. Ein Doktorand hat oft eine (alt) Bat 2a/halbe-Stelle über 2 plus 3 Jahre (oder waren's 3 plus 2?) ... 😊

Zitat

Original von SteffdA

Willkommen bei den Hobbypsychologen mit ihrem Werkzeugköfferchen!!!

Neenee, die machen das schon als Beruf, nicht als Hobby; allerdings sind die Psychologen eher die Fachleute für die Empirie und m.E. würde es nicht schaden, so einen Fragebogen gemeinsam mit entweder Erziehungswissenschaftlern, Schulpädagogen oder Fachdidaktikern zu entwickeln.

Andererseits: es ist ja "nur" eine Dissertation... 😊

LG, das_kaddl.

PS: Wahrscheinlich wird sich der Threadstarter hier nie mehr melden, eigentlich verschwendete Energie, den Bogen zu kommentieren. Lieber auf den Balkon setzen und die Frühlingssonnen geniessen (für die Lehrer/innen unter uns: ab 11:30, wenn Ihr aus der Schule kommt 😊).